



Mitarbeiterabrechnung Storno:

Falls in adad95 eine [Mitarbeiterrechnung](#) versehentlich gestartet oder Rezepte vergessen wurden, kann die bereits erfolgte, verbuchte Mitarbeiterrechnung storniert werden. Dies ermöglicht ein erneutes Bearbeiten der betroffenen Rezepte und einzelnen Leistungen.



Hinweis: Die ursprünglich vergebene Rechnungsnummer wird vom System nicht wieder verwendet.

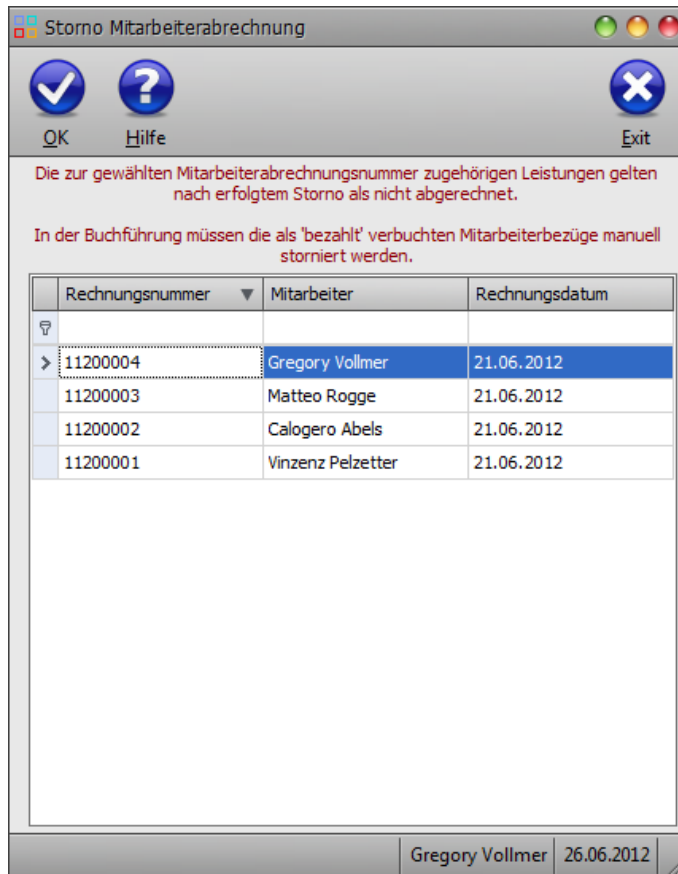
Durchführung des Stornierungsvorgangs:

Durch die Stornierung werden alle Betroffenen Behandlungen als nicht abgerechnet markiert. Zusätzlich wird der Leistungsnachweis zur Rechnungsnummer gelöscht. In der Buchhaltung verbuchte Mitarbeiterbezüge werden nicht verändert. Das Stornierungsfenster zeigt eine [Auswahlliste](#) mit allen Mitarbeitern, bei denen Abrechnungen storniert werden können. Klick auf die Schaltfläche **OK** storniert die [Mitarbeiterabrechnung](#) für die zur ausgewählten **Rechnungsnummer** gehörenden Leistungen. Der Eintrag wird aus der Storno – Auswahlliste entfernt.

Weitere relevante Dokumente:

- [Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)
- [Mitarbeiterverwaltung](#)
- [Mitarbeiterabrechnung](#)
- [Listenhandling](#)

Ihre Notizen:



The screenshot shows a dialog box titled "Storno Mitarbeiterabrechnung". It has three buttons at the top: "OK" (checkmark), "Hilfe" (question mark), and "Exit" (X). Below the buttons, there are two lines of red text: "Die zur gewählten Mitarbeiterabrechnungsnummer zugehörigen Leistungen gelten nach erfolgtem Storno als nicht abgerechnet." and "In der Buchführung müssen die als 'bezahlt' verbuchten Mitarbeiterbezüge manuell storniert werden." Below this is a table with three columns: "Rechnungsnummer", "Mitarbeiter", and "Rechnungsdatum". The table contains four rows of data, with the first row selected. At the bottom right of the dialog, there is a status bar showing "Gregory Vollmer" and "26.06.2012".

Rechnungsnummer	Mitarbeiter	Rechnungsdatum
11200004	Gregory Vollmer	21.06.2012
11200003	Matteo Rogge	21.06.2012
11200002	Calogero Abels	21.06.2012
11200001	Vinzenz Pelzetter	21.06.2012

